

Beratungsergebnis zu Vorlage Nr. 63/028/2009

Ausschuss für Umweltschutz, Landschaftspflege und Naherholung am 31.08.2009

Zu Punkt 6:	Bebauungsplan Nr. B-13, 3. Änderung "Lintorfer Weg" der Stadt
	Ratingen;
	Beteiligung gemäß § 4 Absatz 2 Baugesetzbuch sowie § 29 Absatz 4
	Landschaftsgesetz NW

Herr May zitiert das Votum des Beirats:

"Der Beirat stimmt der Verwaltungsabsicht zu, im Verfahren zur Aufstellung des Be-bauungsplanes Nr. B-13, 3. Änderung der Stadt Ratingen keine Anregungen und Bedenken geltend zu machen."

Beschluss:

Dem Bebauungsplan Nr. B-13, 3. Änderung "Lintorfer Weg" der Stadt Ratingen wird im Bereich des Entwicklungszieles 1 "Erhaltung" gemäß der Darstellung in der Anlage 1 dieser Vorlage mit der Folge nicht widersprochen, dass mit dem In-Kraft-Treten des Bebauungsplanes die widersprechenden Festsetzungen des Landschaftsplanes dort außer Kraft treten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

6 Ja-Stimmen CDU-Fraktion 6 Ja-Stimmen SPD-Fraktion

2 Ja-Stimme Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

2 Ja-Stimmen FDP-Fraktion 1 Ja-Stimme Fraktion UWG-ME

Kreisausschuss am 28.09.2009

Zu Punkt 7:	Bebauungsplan Nr. B-13, 3. Änderung "Lintorfer Weg" der Stadt
	Ratingen;
	Beteiligung gemäß § 4 Absatz 2 Baugesetzbuch sowie § 29 Absatz 4
	Landschaftsgesetz NW

Landrat Hendele weist darauf hin, dass der Beirat bei der unteren Landschaftsbehörde der Verwaltungsabsicht zugestimmt hat, im Verfahren keine Bedenken geltend zu machen.

Anschließend erfolgt die Abstimmung über folgenden

Beschluss:

Dem Bebauungsplan Nr. B-13, 3. Änderung "Lintorfer Weg" der Stadt Ratingen wird im Bereich des Entwicklungszieles 1 "Erhaltung" gemäß der Darstellung in der Anlage 2 dieser Vorlage mit der Folge nicht widersprochen, dass mit dem In-Kraft-Treten des Bebauungsplanes die widersprechenden Festsetzungen des Landschaftsplanes dort außer Kraft treten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen